

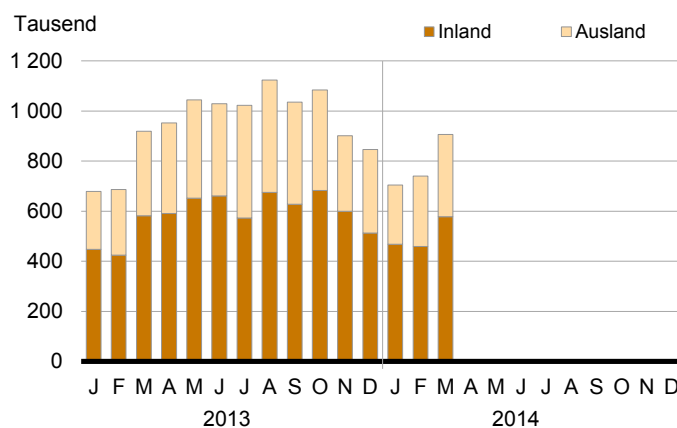
Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/14

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im **Land Berlin** **März 2014**

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

**Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2013
nach Herkunft**



Impressum

Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/14

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Juli 2014**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

4

Grafiken

- 1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2012 nach Herkunft 5
- 2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2012 5

Tabellen

- 1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins
im März 2014 nach Betriebsarten und Herkunft 6
- 2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins
im März 2014 nach Herkunftsländern 7
- 3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2014
nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen 9
- 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins
im März 2014 nach Bezirken 10
- 5 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer
in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2014 nach Bezirken 10
- 6 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2014
nach Bezirken 11
- 7 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern sowie deren Zimmerauslastung,
Gäste und Übernachtungen in Berlin im März 2014 nach Betriebsarten
und Zimmergrößenklassen 11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandtourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlagen

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749), sowie Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates und Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens zehn Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping ab zehn Stellplätzen. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

Es werden alle Beherbergungsbetriebe der Wirtschaftsbereiche 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 2008, befragt.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Zahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung, Auslastung der Schlafgelegenheiten

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In die hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Zimmerauslastung

Befragt werden nur Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Zimmern. Errechnung der prozentualen Inanspruchnahme der angebotenen Zimmer im Berichtszeitraum analog der Bettenauslastung, jedoch mit der Anzahl der angebotenen Zimmer (Zimmertage) und der belegten Zimmer.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste maßgebend, nicht ihre Staatsangehörigkeit oder Nationalität.

• Hotellerie (WZ-Nr. 55.1)

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

• Hotels (WZ-Nr. 55.10.1)

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis (WZ-Nr. 55.10.2)

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe (WZ-Nr. 55.10.3)

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung.

• Pensionen (WZ-Nr. 55.10.4)

Abgabe von Speisen und Getränke nur an Hausgäste.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

(WZ-Nr. 55.2, 55.3, 85.59.1, 85.59.2, 85.59.9, 86.10.3) Weitere Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

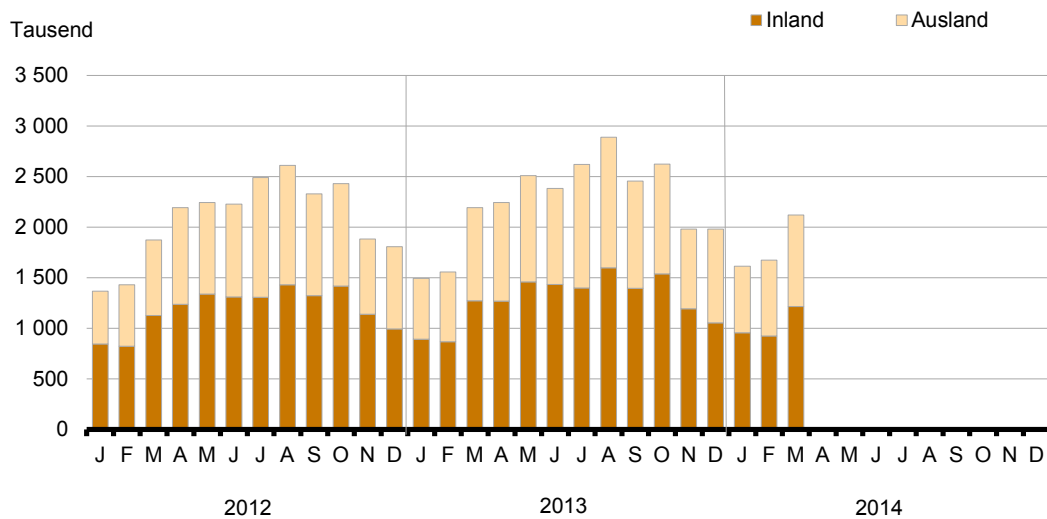
• Campingplätze (Urlaubscamping) (WZ-Nr. 55.3)

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum kurzzeitigen (tage- oder wochenweise) Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

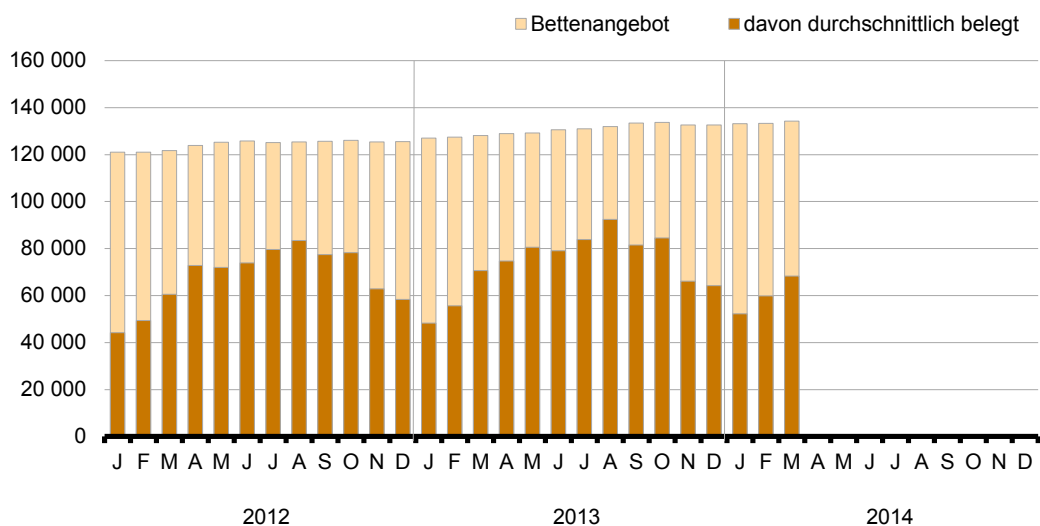
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ-Nr. 86.10.3)

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2012 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2012



1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2014 nach Betriebsarten und Herkunft

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	März 2014					Januar bis März 2014				
	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	794 153	– 2,0	1 789 214	– 4,0	2,3	2 069 584	1,9	4 576 037	2,2	2,2
Inland	518 619	– 0,8	1 048 436	– 4,5	2,0	1 360 991	3,0	2 696 465	2,0	2,0
Ausland	275 534	– 4,2	740 778	– 3,4	2,7	708 593	– 0,1	1 879 572	2,5	2,7
davon										
Hotels	514 801	– 2,9	1 129 441	– 4,9	2,2	1 362 898	1,3	2 936 504	2,0	2,2
Inland	324 822	– 1,8	631 396	– 5,3	1,9	867 404	2,4	1 650 510	1,6	1,9
Ausland	189 979	– 4,9	498 045	– 4,3	2,6	495 494	– 0,5	1 285 994	2,6	2,6
Hotels garnis	264 139	– 0,2	620 337	– 2,6	2,3	666 433	3,1	1 537 139	2,5	2,3
Inland	183 428	0,9	391 762	– 3,6	2,1	466 843	4,3	981 509	2,7	2,1
Ausland	80 711	– 2,4	228 575	– 1,0	2,8	199 590	0,2	555 630	2,3	2,8
Gasthöfe	913	19,2	2 244	2,0	2,5	2 260	10,9	5 700	– 3,4	2,5
Inland	733	6,1	1 779	– 6,6	2,4	1 817	– 2,3	4 472	– 12,0	2,5
Ausland	180	140,0	465	57,1	2,6	443	148,9	1 228	49,6	2,8
Pensionen	14 300	– 2,8	37 192	– 1,3	2,6	37 993	3,9	96 694	4,3	2,5
Inland	9 636	– 1,6	23 499	2,6	2,4	24 927	2,3	59 974	5,9	2,4
Ausland	4 664	– 5,2	13 693	– 7,2	2,9	13 066	7,1	36 720	1,8	2,8
Weitere Beherber- gungsbetriebe	111 765	2,6	330 437	0,6	3,0	281 278	10,0	833 889	8,5	3,0
Inland	58 937	0,8	168 790	– 2,9	2,9	144 335	8,5	403 206	3,6	2,8
Ausland	52 828	4,7	161 647	4,6	3,1	136 943	11,6	430 683	13,5	3,1
davon										
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	95 758	3,9	270 143	2,8	2,8	240 527	10,9	673 514	10,2	2,8
Inland	49 046	1,7	131 307	– 0,8	2,7	119 645	9,8	306 122	6,0	2,6
Ausland	46 712	6,3	138 836	6,5	3,0	120 882	12,0	367 392	14,0	3,0
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	4 785	4,2	22 731	– 2,3	4,8	12 104	– 0,1	61 007	– 2,4	5,0
Inland	4 444	2,8	20 523	– 3,1	4,6	11 071	– 0,7	52 955	– 3,6	4,8
Ausland	341	25,8	2 208	6,1	6,5	1 033	6,9	8 052	6,5	7,8
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	10 869	– 7,5	35 877	– 10,1	3,3	27 910	7,7	95 614	5,4	3,4
Inland	5 189	– 7,9	16 286	– 13,4	3,1	13 096	5,9	42 398	– 0,4	3,2
Ausland	5 680	– 7,1	19 591	– 7,1	3,4	14 814	9,3	53 216	10,7	3,6
Campingplätze	353	– 14,1	1 686	– 33,4	4,8	737	0,4	3 754	– 15,0	5,1
Inland	258	– 6,5	674	– 54,3	2,6	523	5,2	1 731	– 39,0	3,3
Ausland	95	– 29,6	1 012	– 4,2	10,7	214	– 9,7	2 023	28,0	9,5
Insgesamt	905 918	– 1,5	2 119 651	– 3,3	2,3	2 350 862	2,8	5 409 926	3,2	2,3
Inland	577 556	– 0,7	1 217 226	– 4,3	2,1	1 505 326	3,5	3 099 671	2,2	2,1
Ausland	328 362	– 2,8	902 425	– 2,0	2,7	845 536	1,6	2 310 255	4,4	2,7

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2014 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	März 2014						Januar bis März 2014					
	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil ¹	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil ¹	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Deutschland	577 556	– 0,7	1 217 226	– 4,3	57,4	2,1	1 505 326	3,5	3 099 671	2,2	57,3	2,1
Ausland	328 362	– 2,8	902 425	– 2,0	42,6	2,7	845 536	1,6	2 310 255	4,4	42,7	2,7
Europa	248 841	– 2,7	679 936	– 2,8	75,3	2,7	637 825	1,2	1 726 187	3,2	74,7	2,7
Belgien	7 855	– 0,4	20 310	– 2,4	2,3	2,6	18 071	– 6,8	44 768	– 9,1	1,9	2,5
Bulgarien	1 197	22,3	3 135	4,6	0,3	2,6	2 945	48,0	7 861	45,1	0,3	2,7
Dänemark	14 992	– 29,3	39 500	– 36,1	4,4	2,6	35 600	– 14,3	94 042	– 18,3	4,1	2,6
Estland	850	72,1	2 034	56,3	0,2	2,4	1 921	42,9	5 048	42,4	0,2	2,6
Finnland	5 105	– 1,6	14 581	1,8	1,6	2,9	12 648	3,8	34 996	5,4	1,5	2,8
Frankreich	16 076	– 11,7	42 613	– 9,0	4,7	2,7	44 167	– 9,6	118 650	– 3,8	5,1	2,7
Griechenland	3 259	17,5	11 097	27,5	1,2	3,4	7 797	6,1	25 251	12,2	1,1	3,2
Irland	2 705	– 7,0	7 510	– 2,0	0,8	2,8	7 721	5,4	21 189	7,5	0,9	2,7
Island	601	– 27,0	1 828	– 23,3	0,2	3,0	1 266	– 17,0	3 623	– 16,8	0,2	2,9
Italien	32 345	12,9	100 418	17,6	11,1	3,1	71 312	4,2	217 145	7,9	9,4	3,0
Kroatien	758	7,5	2 139	4,2	0,2	2,8	1 639	33,5	4 467	28,0	0,2	2,7
Lettland	764	0,3	1 703	2,3	0,2	2,2	2 343	3,5	4 956	2,0	0,2	2,1
Litauen	732	– 16,2	1 599	– 18,2	0,2	2,2	2 245	1,4	4 889	3,5	0,2	2,2
Luxemburg	972	– 15,0	2 390	– 23,6	0,3	2,5	2 593	3,7	6 616	0,8	0,3	2,6
Malta	128	– 59,1	352	– 59,9	0,0	2,8	297	– 33,4	884	– 30,2	0,0	3,0
Niederlande	19 837	13,8	52 124	12,2	5,8	2,6	51 590	5,8	131 216	5,9	5,7	2,5
Norwegen	7 486	– 6,3	20 500	– 10,0	2,3	2,7	18 167	– 1,7	49 322	– 1,1	2,1	2,7
Österreich	12 319	– 6,3	31 323	– 7,1	3,5	2,5	28 776	– 0,2	71 516	1,1	3,1	2,5
Polen	12 061	33,2	24 774	31,3	2,7	2,1	32 959	34,2	70 607	38,2	3,1	2,1
Portugal	1 773	1,9	5 797	11,3	0,6	3,3	4 314	5,8	13 706	7,9	0,6	3,2
Rumänien	1 308	10,0	4 759	50,8	0,5	3,6	3 553	21,2	12 791	59,6	0,6	3,6
Russische Föderation	13 499	0,2	38 587	2,2	4,3	2,9	47 959	6,5	142 721	11,5	6,2	3,0
Schweden	9 822	– 11,9	24 853	– 13,3	2,8	2,5	23 909	– 3,9	60 356	– 2,9	2,6	2,5
Schweiz	15 641	– 3,5	39 406	– 5,6	4,4	2,5	38 564	– 2,0	99 918	– 1,6	4,3	2,6
Slowakische Republik	705	32,5	2 254	65,6	0,2	3,2	1 834	32,9	4 776	40,1	0,2	2,6
Slowenien	745	53,9	3 164	135,6	0,4	4,2	1 402	28,3	5 410	88,4	0,2	3,9
Spanien	14 896	– 16,2	44 749	– 20,6	5,0	3,0	38 198	– 4,0	110 166	– 5,9	4,8	2,9
Tschechische Republik	3 369	6,2	7 242	3,4	0,8	2,1	8 791	16,4	18 610	19,0	0,8	2,1
Türkei	4 124	– 2,7	12 234	1,4	1,4	3,0	10 267	2,5	27 604	3,9	1,2	2,7
Ukraine	1 137	– 10,0	2 959	– 17,3	0,3	2,6	3 654	– 1,2	9 411	– 8,0	0,4	2,6
Ungarn	1 516	13,4	4 378	17,8	0,5	2,9	3 970	18,0	10 258	12,8	0,4	2,6
Vereinigtes Königreich	35 463	– 6,7	94 963	– 5,7	10,5	2,7	95 909	– 1,3	257 551	1,9	11,1	2,7
Zypern	274	– 6,2	955	10,8	0,1	3,5	593	8,8	1 959	24,6	0,1	3,3
Sonstige europä-ische Länder	4 527	1,9	13 706	9,0	1,5	3,0	10 851	8,5	33 904	24,8	1,5	3,1

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2014 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	März 2014						Januar bis März 2014					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachten	Veränderung zum Vorjahr	An- teil ¹	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachten	Veränderung zum Vorjahr	An- teil ¹	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Afrika	3 398	0,6	12 135	5,3	1,3	3,6	8 392	3,5	28 842	6,9	1,2	3,4
Südafrika	626	9,8	1 910	– 4,5	0,2	3,1	1 786	– 0,5	5 662	– 3,6	0,2	3,2
Sonstige afrikanische Länder	2 772	– 1,2	10 225	7,4	1,1	3,7	6 606	4,6	23 180	9,8	1,0	3,5
Asien	27 027	– 0,4	81 819	0,0	9,1	3,0	66 205	8,5	200 841	15,8	8,7	3,0
Arabische Golfstaaten	3 071	12,8	12 764	36,9	1,4	4,2	7 420	19,9	30 500	51,0	1,3	4,1
China und Hongkong	5 269	24,2	11 785	20,4	1,3	2,2	13 519	21,2	33 619	24,5	1,5	2,5
Taiwan	483	31,3	1 528	34,4	0,2	3,2	1 141	19,1	3 359	20,0	0,1	2,9
Indien	1 203	– 15,9	3 853	– 13,2	0,4	3,2	2 733	– 1,2	8 237	– 0,1	0,4	3,0
Israel	5 079	– 27,6	18 338	– 28,3	2,0	3,6	14 242	– 0,1	49 690	3,1	2,2	3,5
Japan	4 366	– 15,9	10 954	– 2,9	1,2	2,5	9 971	– 14,3	25 560	0,3	1,1	2,6
Korea, Republik	1 027	77,1	2 604	71,5	0,3	2,5	3 491	38,2	9 361	44,1	0,4	2,7
Sonstige asiatische Länder	6 529	17,1	19 993	6,8	2,2	3,1	13 688	18,7	40 515	16,0	1,8	3,0
Amerika	31 890	– 4,6	88 145	– 1,1	9,8	2,8	83 602	1,2	231 534	3,1	10,0	2,8
Brasilien	3 609	13,0	11 719	22,0	1,3	3,2	11 750	2,0	39 256	5,7	1,7	3,3
Kanada	2 556	– 15,4	7 173	– 15,6	0,8	2,8	6 016	– 9,9	17 594	– 5,4	0,8	2,9
Mittelamerika und Karibik	1 408	– 14,4	4 541	– 3,2	0,5	3,2	3 835	7,8	12 242	21,0	0,5	3,2
Vereinigte Staaten	21 377	– 3,4	55 532	– 0,7	6,2	2,6	52 681	2,9	132 899	3,6	5,8	2,5
Sonstige nordamerikanische Länder	354	x	1 035	x	0,1	2,9	844	x	2 472	x	0,1	2,9
Sonstige südamerikanische Länder	2 586	– 24,8	8 145	– 21,6	0,9	3,1	8 476	– 12,0	27 071	– 11,2	1,2	3,2
Australien, Neuseeland, Ozeanien	2 438	– 11,4	7 320	– 5,2	0,8	3,0	10 629	– 3,5	34 251	3,6	1,5	3,2
Australien	2 047	– 10,1	6 215	– 2,2	0,7	3,0	9 287	– 2,0	30 317	5,3	1,3	3,3
Neuseeland und Ozeanien	391	– 17,7	1 105	– 19,1	0,1	2,8	1 342	– 12,6	3 934	– 8,1	0,2	2,9
Ohne Angaben des Wohnsitzes	14 768	– 4,3	33 070	5,6	3,7	2,2	38 883	– 0,7	88 600	8,9	3,8	2,3
Insgesamt	905 918	– 1,5	2 119 651	– 3,3	100	2,3	2 350 862	2,8	5 409 926	3,2	100	2,3

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2014 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	März 2014					Januar bis März 2014
	Betriebe¹	Veränderung zum Vorjahr	Betten- angebot²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung²	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen						
unter 29	125	7,8	2 465	6,4	31,4	28,1
30 - 99	220	– 1,3	12 673	– 0,7	46,1	40,5
100 - 249	148	2,8	22 361	3,9	51,7	45,5
250 - 499	104	5,1	36 607	4,9	54,7	47,8
500 und mehr	48	–	37 375	2,9	52,3	46,9
Zusammen	645	2,4	111 481	3,4	51,8	45,8
davon Hotels						
unter 29	19	–	384	2,9	29,9	26,2
30 - 99	45	4,7	3 001	– 0,9	46,7	41,2
100 - 249	60	7,1	9 588	7,7	48,4	43,8
250 - 499	68	4,6	24 451	5,0	55,7	49,5
500 und mehr	40	–	32 174	2,2	51,8	47,0
Zusammen	232	4,0	69 598	3,8	52,4	47,0
Hotels garnis						
unter 29	42	10,5	897	10,7	31,9	28,1
30 - 99	133	– 4,3	7 810	– 1,7	47,2	41,3
100 - 249	86	1,2	12 557	2,2	53,9	46,4
250 und mehr	44	4,8	17 357	5,4	53,5	45,2
Zusammen	305	0,3	38 621	3,0	51,8	44,4
Gasthöfe	8	– 11,1	229	– 11,6	31,6	27,4
Pensionen						
unter 29	59	11,3	1 096	8,4	31,4	28,7
30 und mehr	41	–	1 937	– 2,4	44,3	39,6
Zusammen	100	6,4	3 033	1,3	39,7	35,7
Weitere Beherbergungsstätten³						
unter 29	25	13,6	459	10,1	31,6	27,6
30 - 99	73	– 1,4	4 130	– 2,0	36,2	31,4
100 und mehr	60	13,2	18 162	16,3	49,4	44,0
Zusammen	158	6,0	22 751	12,4	46,6	41,4
davon						
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	94	6,8	18 008	15,9	48,4	42,5
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime, Vorsorge- u. Rehakliniken	25	– 7,4	1 817	– 6,2	40,4	38,9
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	39	14,7	2 926	5,6	39,7	36,5
Beherbergungsstätten³ insgesamt						
unter 29	150	8,7	2 924	6,9	31,4	28,0
30 - 99	293	– 1,3	16 803	– 1,0	43,7	38,3
100 - 249	180	2,9	27 058	2,6	51,9	45,3
250 - 499	124	8,8	43 449	8,9	53,9	46,9
500 und mehr	56	1,8	43 998	4,6	51,4	46,8
Zusammen	803	3,1	134 232	4,8	50,9	45,0
Campingplätze	5	– 28,6	2 060	– 35,6	2,6	2,2
Beherbergungsbetriebe⁴ zusammen	808	2,8	136 292	3,8	50,2	44,5

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafgelegenheiten)

3 Ohne Campingplätze 4 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2014 nach Bezirken

Bezirk	März 2014					Januar bis März 2014				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	370 253	– 2,3	832 745	– 5,3	2,2	982 109	2,6	2 182 979	2,2	2,2
Friedrichshain-Kreuzberg	120 001	4,0	285 408	2,7	2,4	304 314	8,5	709 470	8,7	2,3
Pankow	38 982	– 4,7	99 643	– 5,4	2,6	99 523	2,6	252 716	3,9	2,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	184 252	– 5,8	457 970	– 4,3	2,5	481 976	– 0,6	1 159 679	1,5	2,4
Spandau	15 510	– 4,5	32 471	– 10,8	2,1	41 699	– 0,4	87 670	– 1,8	2,1
Steglitz-Zehlendorf	14 631	0,7	34 170	– 2,4	2,3	37 606	2,5	85 424	– 1,6	2,3
Tempelhof-Schöneberg	54 868	8,0	132 527	2,3	2,4	143 316	7,3	339 397	7,1	2,4
Neukölln	25 084	1,0	56 587	6,5	2,3	65 736	4,8	143 913	7,4	2,2
Treptow-Köpenick	19 558	3,1	41 733	– 11,6	2,1	44 981	1,4	100 900	– 2,5	2,2
Marzahn-Hellersdorf	6 488	34,3	16 582	28,4	2,6	15 101	23,2	42 137	26,7	2,8
Lichtenberg	36 524	– 1,6	84 060	– 5,5	2,3	84 711	3,4	190 847	2,4	2,3
Reinickendorf	19 767	– 5,8	45 755	– 5,7	2,3	49 790	– 5,6	114 794	– 4,4	2,3
Berlin	905 918	– 1,5	2 119 651	– 3,3	2,3	2 350 862	2,8	5 409 926	3,2	2,3

5 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2014 nach Bezirken

Bezirk	März 2014					Januar bis März 2014				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	147 736	– 4,5	387 423	– 4,9	2,6	389 224	1,8	1 025 015	3,4	2,6
Friedrichshain-Kreuzberg	41 228	6,0	114 237	3,9	2,8	108 128	11,6	298 870	11,1	2,8
Pankow	15 030	– 8,9	45 744	– 4,9	3,0	39 450	– 0,9	117 494	3,1	3,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	71 106	– 7,9	209 938	– 3,3	3,0	179 775	– 5,3	516 968	0,1	2,9
Spandau	3 579	46,6	7 796	23,5	2,2	9 381	39,7	20 209	25,0	2,2
Steglitz-Zehlendorf	2 256	14,9	6 856	11,6	3,0	5 701	9,8	17 519	3,6	3,1
Tempelhof-Schöneberg	19 191	8,0	55 439	3,8	2,9	49 294	4,5	142 494	8,7	2,9
Neukölln	6 075	35,7	18 382	59,9	3,0	14 692	14,9	46 300	41,1	3,2
Treptow-Köpenick	4 309	16,6	11 837	9,2	2,7	9 520	4,0	24 946	5,7	2,6
Marzahn-Hellersdorf	1 399	38,8	3 322	3,2	2,4	2 784	20,1	8 558	5,4	3,1
Lichtenberg	11 583	– 12,6	31 825	– 11,2	2,7	24 391	– 0,6	66 146	2,1	2,7
Reinickendorf	4 870	– 19,1	9 626	– 15,8	2,0	13 196	– 12,9	25 736	– 8,3	2,0
Berlin	328 362	– 2,8	902 425	– 2,0	2,7	845 536	1,6	2 310 255	4,4	2,7

6 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2014 nach Bezirken

Bezirk	März 2014					Januar bis März 2014
	Betriebe¹	Verän- derung zum Vor- jahr	Betten- angebot²	Verän- derung zum Vor- jahr	Durchschnittliche Bettenauslastung²	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Mitte	178	4,7	50 106	5,4	53,6	48,8
Friedrichshain-Kreuzberg	88	3,5	16 509	10,4	55,8	47,8
Pankow	53	1,9	6 283	1,6	51,2	44,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	203	– 1,5	28 510	1,1	51,9	45,6
Spandau	28	– 6,7	2 673	– 3,7	38,9	35,5
Steglitz-Zehlendorf	40	2,6	3 004	– 0,3	36,7	32,9
Tempelhof-Schöneberg	59	13,5	8 142	13,1	52,5	46,3
Neukölln	28	12,0	4 834	9,0	37,8	33,1
Treptow-Köpenick	43	–	4 034	0,0	32,4	28,2
Marzahn-Hellersdorf	23	9,5	1 654	26,8	32,3	27,9
Lichtenberg	28	– 3,4	4 933	0,1	55,0	43,0
Reinickendorf	37	8,8	3 550	1,9	41,6	36,3
Berlin	808	2,8	134 232	4,8	50,9	45,0

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Ohne Campingplätze

7 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern sowie deren Zimmerauslastung, Gäste und Übernachtungen in Berlin im März 2014 nach Betriebsarten und Zimmergrößenklassen

Betriebsart (Betriebe mit mindestens 25 Gästezimmern) — mit ... bis ... Gästezimmern	März 2014				Januar bis März 2014		
	Betriebe ¹	Durchschnittliche Zimmerauslastung	Gäste	Übernachtungen	Durchschnittliche Zimmerauslastung	Gäste	Übernachtungen
	Anzahl	Prozent	Anzahl		Prozent	Anzahl	
Hotels	205	69,5	511 925	1 122 833	63,3	1 355 357	2 919 578
Hotels garnis	226	67,3	253 455	594 073	59,3	638 414	1 470 044
Gasthöfe und Pensionen	14	53,5	5 106	14 014	52,2	14 555	36 679
Insgesamt							
25 - 99	266	62,8	174 793	409 709	56,2	447 861	1 032 144
100 - 249	131	70,3	312 568	724 244	62,3	797 820	1 822 770
250 und mehr	48	71,0	283 125	596 967	65,3	762 645	1 571 387
Zusammen	445	68,6	770 486	1 730 920	61,8	2 008 326	4 426 301

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3187 / 3588
Fax 030 9028-4018
tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg G I 1 / G IV 3

Langer, Astrid: 1990 – 2010, Die Entwicklung des Tourismus in Berlin und im Land Brandenburg - Zeitschrift für amtliche Statistik, Ausgabe 5+6/2010, S. 36-39

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de)

Monatserhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de).